

Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung des Sozialausschusses
am Dienstag, den 23.02.2016 von 18:00 Uhr bis 20:20 Uhr
im Christlichen Reha-Haus Bremen e.V., Kattenturmer Heerstraße 156

Anwesende:

Fachauschussmitglieder: Herr Busche, Herr Breitzke, Herr Markus i. V. für Frau Dahnken,
Frau Klaassen, Herr Steinmeyer i. V. für Frau Kovač, Herr Ünal, Frau Winter
Entschuldigt: Herr Fabian

Gäste: Herr Schmitt (Christliches Reha-Haus Bremen e.V.), Frau Wilhelms (Stadt-Land Ökologie
e. V.), Herr Funck (Ortsamtsleiter Obervieland) zu TOP 2, Frau Scharff (Entsante des Beirats
Obervieland in die Seniorenvertretung), Herr Weiß (Polizeirevier Kattenturm)

Sitzungsleitung und Protokoll: Frau Lüerssen

Frau Lüerssen bedankt sich bei Herrn Schmitt, dass der Fachauschuss heute im Christl. Reha-Haus tagen kann.

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Frau Lüerssen teilt mit, dass Frau Wilhelms ihr Erscheinen zur heutigen Sitzung zugesagt habe und somit der auf der Sitzung am 19.01.2016 bereits angesprochene Antrag vorgestellt werden kann. Sie schlägt vor, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 3 Förderung von orts- und stadtteilbezogenen Maßnahmen zu ergänzen, die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechen. Da keine weiteren Vorschläge zur Tagesordnung vorliegen, lässt sie über den so geänderten Vorschlag zur Tagesordnung abstimmen. Dieser wird einstimmig als Tagesordnung genehmigt.

TOP 2 Vorstellung des Christl. Reha-Hauses e.V.

Herr Schmitt stellt die Geschichte des Christl. Reha-Haus e. V.¹ von seiner Gründung im Jahre 1974 bis zum heutigen Zeitpunkt vor und gibt einen Ausblick auf die weiteren Planungen des Hauses. Weiterhin beantwortet er die Fragen der Fachauschussmitglieder und von Frau Scharff.

TOP 3 Förderung orts- und stadtteilbezogener Maßnahmen

- Nr. 1 Stadt-Land Ökologie e. V. / Durchführung Frühlingfest 2016 auf dem Platz
Heukämpendamm / 1.525,00 €

Frau Wilhelms stellt das Projekt vor. Auf Nachfrage von Herrn Markus zu den genauen Bewerbungskosten teilt sie mit, dass sie eine detailliertere Aufstellung nachreichen werde. In den veranschlagten Bewerbungskosten seien u. a. auch die Kosten für ein Schild eingeplant, welches dauerhaft auf den Markt hinweisen solle, die Organisation der Werbung, Verteilung der ca. 5.000 Flyer in die umliegenden Haushalte, Presseberichte, Sachmittel und Druckkosten enthalten.

¹ Siehe unter <http://www.chr-reha-haus.de/>

Nach einer ausführlichen Diskussion stellt Frau Winter den Antrag, eine Empfehlung entsprechend der beantragten Summe i.H.v. 1.525,00 € auszusprechen. Herr Markus stellt den Antrag, eine Empfehlung über 1.120,00 € (Antragssumme ohne Bewerbungskosten) auszusprechen.

Frau Lüerssen lässt über den Antrag von Frau Winter abstimmen:
1 Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

Frau Lüerssen lässt sodann über den Antrag von Herrn Markus abstimmen:
6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.
Somit wird die Summe i.H.v. 1.120,00 € dem Beirat zur Empfehlung vorgetragen werden.

TOP 4 Vorbereitung Planungskonferenz „Gesundheit“

Hier Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppe

Frau Winter berichtet, dass das geplante Treffen leider ausgefallen ist. Das Gremium kommt überein, dass die Arbeitsgruppe sich erneut treffen solle. Als Termin wird Dienstag, der 15.03.2016 um 18:00 Uhr im BGO vereinbart.

TOP 5 Verschiedenes

WiN-Anträge für die Sitzung des Quartiersforum Kattenturm & Arsten Nord am 24.02.2016

Frau Lüerssen erklärt, dass für die Sitzung des Quartiersforum Kattenturm & Arsten Nord am 24.02.2016 vier WiN-Anträge² von der Quartiersmanagerin versandt worden seien. Herr Markus merkt an, dass es Aufgabe des Beirates sei, über die örtlichen Angelegenheiten von öffentlichem Interesse zu beraten und zu beschließen. Die im Quartiersforum gestellten Projektanträge seien von öffentlichem Interesse; deshalb habe der Beirat u.a. auch in seiner Geschäftsordnung als Aufgaben des Sozialausschusses die Beteiligung zu Anträgen aus den Stadtmitteln wie Mitteln der „Sozialen Stadt“, Wohnen in Nachbarschaften (WiN) und „Lokales Kapital für soziale Zwecke“ (LOS) festgeschrieben. Zudem gibt es einen Bewohnerfonds, der seiner Auffassung nach in der Öffentlichkeit zu wenig bekannt sei. Nach einer ausführlichen Diskussion teilt Frau Winter mit, dass sie an der Sitzung des Quartiersforums am 24.02.2016 teilnehmen werde und die im Fachausschuss aufgeworfenen Fragen im Forum anbringen werde.

Nächste Sitzung des Sozialausschusses

Die nächste Sitzung des Sozialausschusses soll am 04. April 2016 um 18:15 Uhr im DRK-Jugendclub im AKTIV Treff in der Martin-Buber-Straße 7, 28277 Bremen stattfinden.

Sitzungsleitung und Protokoll

Sprecherin



Lüerssen

Winter

² Projekt „Kinder- und Jugendbüro“ / Verein zur Förderung der Ganztagsbetreuung am Schulzentrum Obervieland / 8.965,20 €, Projekt „DRK Jugendclub im AKTIV Treff / Deutsches Rotes Kreuz KV Bremen / 6.480,00€, Projekt „Rasensportgruppe im AWO Funpark / AWO Soziale Dienst gGmbH/Funpark / 1.153,92 €, Projekt „Ausbau des Trainingsangebote auf der Rennstrecke für RC Modellautos“, AWO Soziale Dienst gGmbH/Funpark / 1.003,92 €